

M. G.

Das nachdenckliche Gleichniß
Einer geängstigten Gebährerin/

welche nicht anders als die Stadt Jerusalem/
Zum Geschrey / zur Angst / zur Ungedult und zum
Verderben schmerzlich versehen/

gleichwol aber

an ihren Jesu vollkommen getröstet ist;

Wird

Hrn. Christian Beschecken/

vol=meritirten Collegæ an dem Zittauischen
Gymnasio,

Bey dem unverhofften Verlust

Seiner Herzkliebsten

Fr. Annen Leonoren

geb. Köhlerin/

Welche kurz nach genesung eines gesunden Sohnes/
ihren Geist aufgegeben hatte/

Und hierauff den 13. Novembr. M D C C V.

In ihre Verwahrung solte gebracht werden/

Aus dem erwählten Leichen=Texte

Jerem. IV. 31.

Ich höre ein Geschrey / als einer Gebährerin; eine Angst/
als einer die in den ersten Kindes=Nothen ist; ein Geschrey
der Tochter Zion / die da klagt / und die Hände aus
wirfft: Ach weh mir / ich muß schier
vergehen.

Mitleidend und trostreich vorgestellt

Von

Christian Weisen / Gymn. Rect.

Zittau/

Druckts Michael Hartmanns